



## Kurzüberblick Nachhaltigkeit

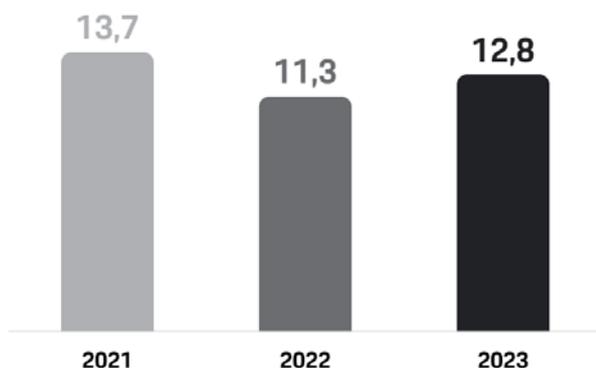
12.03.2024 - Der Inhalt dieser Webseite stellt ausgewählte Informationen des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts 2023 der Porsche AG dar. Alle Informationen sind daher stichtagsbezogen und werden seit der Veröffentlichung am 12. März 2024 nicht aktualisiert. Rechtlich bindend ist das deutsche PDF des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts. Der Porsche AG Konzern hat das Ziel gesetzt, sich den aktuellen Herausforderungen der Nachhaltigkeit zu stellen, die der Porsche AG Konzern als Automobilhersteller zu bewältigen hat. Die Nachhaltigkeitsstrategie des Porsche AG Konzern basiert auf sechs Strategiefeldern, die die selbst definierte Verantwortung widerspiegeln: „Dekarbonisierung“, „Nachhaltige Lieferkette“, „Partner der Gesellschaft“, „Kreislaufwirtschaft“, „Perspektivenvielfalt“ und „Steuerung und Transparenz“.

Der Porsche AG Konzern überprüft kontinuierlich seine Fortschritte in diesen Handlungsfeldern – auch anhand der nachfolgenden Auswahl an nichtfinanziellen Kennzahlen.

Weitere Informationen zu Nachhaltigkeit des Porsche AG Konzern finden sich unter [Nachhaltigkeit](#).

## BEV-Anteil

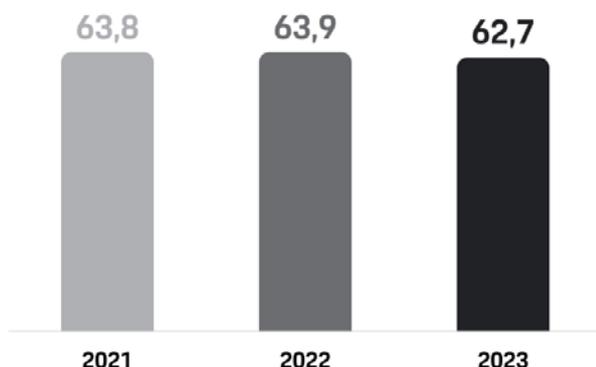
Anteil rein elektrischer ausgelieferter Fahrzeuge (BEV) in %



Der BEV-Anteil ist definiert als Anteil der ausgelieferten rein batteriebetriebenen Elektrofahrzeuge (BEV) im Verhältnis zur der insgesamt ausgelieferten Neufahrzeuge an Endkunden. Dieser dient als ein Steuerungsinstrument, um im Jahr 2030 mehr als 80 % der Neufahrzeuge mit rein batterieelektrischen Antrieben auszuliefern – abhängig von der Nachfrage der Kunden und der Entwicklung der Elektromobilität in den einzelnen Weltregionen. Im Berichtsjahr 2023 lieferte der Porsche AG Konzern 29.403 PHEV-Fahrzeuge (9,2 % der Gesamtauslieferung) und 41.023 BEV-Fahrzeuge (12,8 % der Gesamtauslieferung) aus. 2023 erhöhte sich der Auslieferungsanteil an rein elektrischen Fahrzeugen im Vergleich zum Vorjahr.

## Dekarbonisierungsindex

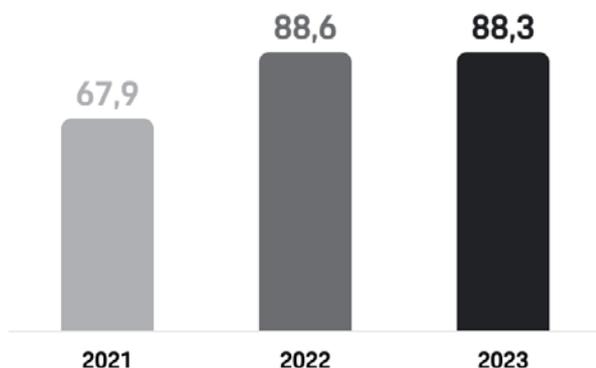
DKI in Tonnen CO<sub>2</sub>e/Fahrzeug



Der Dekarbonisierungsindex (DKI) verfolgt das Ziel, die Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Herstellung, Nutzung und Verwertung) in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten darzustellen. Dabei werden Umweltauswirkungen wie der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck über den ganzen Lebenszyklus eines Fahrzeugs hinweg untersucht. Der DKI ist für den Porsche AG Konzern eine wichtige Kennzahl zur transparenten und ganzheitlichen Steuerung zur Erreichung des Ziels einer bilanziell CO<sub>2</sub>-neutralen Wertschöpfungskette im Jahr 2030. Im Berichtsjahr lag der DKI bei 62,7 tCO<sub>2</sub>e/Fahrzeug gegenüber dem Vorjahr ist er damit leicht um 1,8 % gesunken. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Nutzungsphase konnten im Berichtsjahr um 3,1 % gegenüber dem Vorjahr reduziert werden. Entscheidend dafür war der höhere Anteil rein batteriebetriebener Fahrzeuge in Verbindung mit dem Engagement der Porsche AG für den Ausbau von neuen Windenergie- und Solaranlagen. Kalkulatorisch entsprachen im Berichtsjahr die neu kontrahierten Kapazitäten dem Energiebedarf der neu produzierten Taycan Flotte.

### S-Rating bei unmittelbaren Zulieferern für Produktionsmaterial

Anteil mit S-Rating „A“ in % der Porsche AG



Das Sustainability-Rating (S-Rating) dient zur Bewertung der unmittelbaren Zulieferern der Porsche AG hinsichtlich der Erfüllung von internen Qualitätsstandards bezüglich Nachhaltigkeit. Das S-Rating umfasst umweltbezogene und soziale Aspekte, einschließlich der Achtung von Menschenrechten. Zudem wird die Einhaltung ethisch korrekter Verhaltensweisen bewertet. Konkret hat sich die Porsche AG zum Ziel gesetzt, bis 2030 mit 90 % ihres Einkaufsvolumens von Produktionsmaterial, das sie von unmittelbaren Zulieferern mit S-Rating bezieht, die höchsten internen Qualitätsstandards bezüglich Nachhaltigkeit zu erfüllen. Das heißt, die unmittelbaren Zulieferer von Produktionsmaterial sollen bis zu diesem Zeitpunkt ein positives S-Rating der besten Bewertungskategorie (A) erreichen. Im Berichtsjahr lag der Erfüllungsgrad bei 88,3 %.

### Frauen in Führungspositionen

Ist-Werte gesetzliche Geschlechterquote der Porsche AG

%	2023	2022	2021
1. Führungsebene	20,0	16,1	16,9
2. Führungsebene	17,3	15,7	15,1

Der Porsche AG Konzern setzt sich aktiv für Diversität, Chancengleichheit und Gleichbehandlung aller Beschäftigten ein. Ziel ist es, Vielfalt und Chancengleichheit innerhalb Porsche AG weiter zu fördern und ein Umfeld zu schaffen, das die Individualität der Mitarbeitenden sowie Perspektivenvielfalt wertschätzt. Als ein Kriterium für diese Zielsetzung hat sich die Porsche AG mit Blick auf die gesetzliche Geschlechterquote vorgenommen bis 2025 einen Frauenanteil von 20 % auf der ersten Führungsebene unter dem Vorstand und von 18 % auf der zweiten Führungsebene zu erreichen. Im Berichtsjahr konnte die gesetzliche Geschlechterquote in der ersten Führungsebene auf 20 % und in der zweiten Führungsebene auf 17,3 % gesteigert werden und hat damit die selbst gesetzten Ziele für das Jahr 2023 erfüllt. Die Porsche AG ist weiterhin bestrebt, das gesetzte Ziel bis 2025 zu erreichen, und sieht es als nicht gefährdet an.

Customer Excitement Index

%	2023	2022	2021
CEI	46,7	k.A.	k.A.

Ein zentrales Ziel der Porsche AG Konzerns ist es, seine Kunden zu begeistern. Gemessen wird die "Kundenbegeisterung" seit dem Berichtsjahr anhand des „Customer Excitement Index“ (CEI) entlang der "Customer Journey" – der Reise der Kundinnen und Kunden vom ersten Kontakt über den Kauf und Besitz eines Fahrzeugs bis hin zum potenziellen Wiederkauf. Basis für die Kennzahl ist die jährliche Befragung von mehr als 300.000 Kundinnen und Kunden weltweit. Die Porsche AG misst die Kundenbegeisterung in den Aspekten Kauf, Produktqualität, Nutzungserfahrung mit Anzeigen- und Bedienelementen, Porsche Connect Dienste, Laden von Elektro- und Hybridfahrzeugen sowie Service. Der CEI orientiert sich an den Erwartungen der Zielgruppe und differenziert zwischen „unzufriedenen“ Kundinnen und Kunden, deren Erwartungen nicht erfüllt wurden, „zufriedenen“ Kundinnen und Kunden mit erfüllten Erwartungen und „begeisterten“ Kundinnen und Kunden, deren Erwartungen übertroffen wurden. Im Jahr 2022 wurde der CEI im Rahmen eines Pilotprojektes erstmals ermittelt. Im Berichtsjahr konnte der CEI 46,7 % erreichen.

**MEDIA  
ENQUIRIES**



**Daniela Rathe**

Director Politics and Society  
+49 (0) 170 / 911 2434  
daniela.rathe@porsche.de



**Maximilian Steiner**

Team Lead Stakeholder Networks and Society  
+49 (0) 170 / 911 6083  
maximilian.steiner@porsche.de

**Verbrauchsdaten**

**Macan Turbo Electric**

Kraftstoffverbrauch / Emissionen

WLTP\*

Stromverbrauch\* kombiniert (WLTP) 20,7 – 18,8 kWh/100 km

CO-Emissionen\* kombiniert (WLTP) 0 g/km

Elektrische Reichweite\* kombiniert (WLTP) 518 – 591 km

Elektrische Reichweite\* innerorts (WLTP) 670 – 765 km

\*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, [www.dat.de](http://www.dat.de)) unentgeltlich erhältlich ist.